



FLVW

**Fußball- und Leichtathletik-Verband
Westfalen e.V.**

ZWEITSPIELRECHT Ü-FUSSBALL

Informationsblatt

1. Allgemeines/Rechtsgrundlage

Gemäß §10 Abs. 6.2 der DFB-Spielordnung ist einem Spieler im Ü-Bereich (mindestens 32 Jahre alt) ein Zweitspielrecht zu erteilen, sofern der Stammverein in der Altersklasse des jeweiligen Spielers keine Mannschaft gemeldet hat.

Die Spielerlaubnis für den Stammverein bleibt von der Erteilung eines Zweitspielrechts unberührt.

Das Zweitspielrecht für einen Spieler erlischt unmittelbar und automatisch, sobald der Stammverein eine Mannschaft in der Altersklasse meldet, für die der betreffende Spieler ein Zweitspielrecht hat.

Mit einem Antrag kann das Zweitspielrecht für eine Altersklasse (z.B. Ü40) oder aber auch für mehrere Altersklassen beantragt werden (z.B. Ü32, Ü40 und Ü50). Die entsprechende/n Altersklasse/n ist/sind auf dem Antrag zu vermerken.

Für das Zweitspielrecht wird ein neuer Pass ausgestellt, auf dem angegeben ist für welchen Verein und für welche Altersklasse(n) das Zweitspielrecht besteht.

2. Voraussetzungen

Der Spieler, für den das Zweitspielrecht beantragt wird, muss 32 Jahre oder älter sein. Der Stammverein muss schriftlich bestätigen, dass für den betreffenden Spieler keine Spielmöglichkeit in der jeweiligen Altersklasse besteht → siehe 4. Antrag

3. Fristen/Gültigkeit

Ein Antrag auf Erteilung einer Zweitspielberechtigung kann nur bis zum 15.04. eines Jahres gestellt werden, um für die laufende Spielzeit Berücksichtigung zu finden. Ein Zweitspielrecht erlischt automatisch zum Ende des jeweiligen Spieljahres (30.06.) und muss für die neue Saison erneut beantragt werden.

4. Antrag

Der Antrag auf ein Zweitspielrecht ist bei der Passstelle des Westdeutschen Fußball-Verbandes (WDFV) zu stellen. Dazu ist der Antrag für eine Spielberechtigung zu nutzen, mit einem zusätzlichen Vermerk durch den antragstellenden Verein, dass es sich um einen Antrag für ein Zweitspielrecht handelt. Den Antrag auf Zweitspielrecht stellt der "aufnehmende" Verein. Eine Bestätigung des Stammvereins ist dem Antrag zwingend beizufügen. Dazu empfiehlt es sich den vom FLVW zur Verfügung gestellten Vordruck zu nutzen. Alternativ ist eine E-Mail über das DFBnet Postfach an die Passstelle (pass@wdfv.de) ausreichend.

5. Kosten

Die Kosten für die Erstaussstellung des Zweitspielrechts eines Spielers belaufen sich auf 20,-€. Die Verlängerung für eine weitere Saison ist kostenlos.

6. Sperren/Strafen

Der Spieler unterliegt der Spielordnung und der Rechtsordnung des Verbandes, dem der jeweilige Verein angehört. Persönliche Strafen gelten auch für den jeweils anderen Verein.

Für die Berechnung der Sperrfristen gelten nur die Spiele der Mannschaft, in der das Vergehen erfolgte. Der Verein ist verpflichtet, sich über Sperren, die gegen den Spieler beim jeweils anderen Verein verhängt wurden, zu informieren.

7. Zusatzhinweis für Krombacher Ü Cups (Westfalenmeisterschaften)

Wie unter "3. Fristen/Gültigkeit" ausgeführt, ist ein Zweitspielrecht immer nur bis zum Ende der laufenden Spielzeit gültig (30.06.) gültig. Sollte eine Westfalenmeisterschaft im Ü-Fußball (Krombacher Ü32, Ü40, Ü50 oder Ü60 Westfalen Cup) am 01.07. oder später ausgetragen werden, zählt diese zur neuen Saison, auch wenn eine Qualifikation auf Kreisebene in der alten Saison ausgespielt wurde. Soll ein Spieler mit Zweitspielrecht eingesetzt werden, muss dieses für die entsprechende Saison erneut beantragt werden.